











powered by PETcom



Sie sind hier: » Startseite Zoos » Zoos » Zoos in Wien » Tiergarten Schönbrunn » Aquarien- und Terrarienhaus

Tiersuche Notfalltiere, vermisste und gefundene Tiere

Aktuelles
News aus österreichischen
Zoos

Zoos im Burgenland

Zoos in Kärnten

Zoos in Niederösterreich

Zoos in Oberösterreich

Zoos in Salzburg

Zoos in der Steiermark

Zoos in Tirol

Zoos in Vorarlberg

Zoos in Wien

Zoos in Europa
News aus österreichischen

Zoo-Bücher
Buchtipps zu
österreichischen Zoos

Welterstnachzucht der Broadley's Plattechse

Der Name "Platysaurus broadleyi" klingt nach einem riesigen Dinosaurier, bezeichnet aber eine 20 cm kleine Echse, die im Tiergarten Schönbrunn für eine große Sensation gesorgt hat.

Ende März ist hier ihre Welterstnachzucht gelungen. "Die Broadley's Plattechse ist nur in der nördlichen Kapprovinz Südafrikas heimisch.



Vor zwei Jahren haben wir als einziger Zoo zwei Paare dieser Echsenart erhalten und nun ist es uns gelungen, sie zu züchten", freut sich Tiergartendirektorin Dagmar Schratter.

Während die Männchen auffällig bunt gefärbt sind, sind die zwei Jungtiere so wie die Weibchen graubraun mit drei hellen Längsstreifen.

Eine Tierart zu halten, zu der es keinerlei Erfahrungen gibt, ist eine Herausforderung. Sie zu züchten, natürlich umso mehr. "Über Haltung und Zucht war nichts bekannt.

Da die Tiere in der Natur ihre Eier in feuchte Felsspalten legen, haben wir ihnen Boxen mit sehr feuchtem Substrat für die Eiablage zur Verfügung gestellt.

Im August 2015 legte ein Weibchen erstmals zwei Eier. Das andere Weibchen legte zwei Monate später sogar drei", berichtet Schratter.

Fünf Eier waren schon ein großer Erfolg, doch dann war Geduld gefragt. Schratter: "Aufgrund unserer Erfahrung mit anderen Echsenarten rechneten wir mit einem Schlupf nach zwei bis drei Monaten. Doch erst nach siebeneinhalb Monaten war es soweit und zwei Jungtiere sind geschlüpft."

Ob auch aus den Eiern des zweiten Paares noch Jungtiere schlüpfen, wird sich erst zeigen. Verblüffend ist jedenfalls die Größe des Nachwuchses.

Frisch geschlüpft waren die Jungtiere bereits halb so groß wie ihre Eltern. Da der Nachwuchs sehr sensibel ist, ist er hinter den Kulissen untergebracht und für die Besucher nicht zu sehen.

Weitere Meldungen

Tiergarten Schönbrunn zeigt seltene Süßwasserfische



Sie sind klein, unscheinbar, aber dennoch schützenswert: Im Tiergarten Schönbrunn sind ab sofort Süßwasserfische zu sehen, die in der Natur bereits ausgestorben oder stark bedroht sind

[01.11.2014] mehr »

mehr »

18-facher Nachwuchs bei Große Anakonda im Tiergarten Schönbrunn



Im Tiergarten Schönbrunn gab es am 15. Februar 2014 erstmals Nachwuchs bei der Großen Anakonda, der größten Würgeschlange der Welt. Mit einer Länge von 90 Zentimetern werden die Schlangen ihrem Namen bereits bei der Geburt gerecht

[17.03.2014] mehr »

Südamerikanische



Schnappschildkröten erstmal im Tiergarten Schönbrunn zu sehen

Dem Tiergarten Schönbrunn gelang 2012 ihre Welterstnachzucht, nun ist die Südamerikanische Schnappschildkröte (Chelydra acutirostris) auch für die Besucher zu sehen

[23.02.2014] mehr »

Schönbrunn geschlüpft

Gila-Krustenechsen im Tiergarten



Sie sind erst 20 Zentimeter groß, aber bereits genauso giftig wie ihre Eltern. Im Wüstenhaus vor den Toren des Tiergarten Schönbrunn gibt es erstmals Nachwuchs bei den Gila-Krustenechsen

[09.02.2014] mehr »

Seltene Fidschi-Leguane im Tiergarten Schönbrunn geschlüpft



Sie sind leuchtend grün, im Freiland sehr selten und wurden heuer in keinem anderen europäischen Zoo gezüchtet: Der Tiergarten Schönbrunn freut sich über Nachwuchs bei den Gebänderten Fidschi-Leguanen

[03.01.2014] mehr »

Nachzucht von Krokodiltejus im Tiergarten Schönbrunn geglückt



Anfang Juli 2013 sind bei den Krokodiltejus drei Jungtiere geschlüpft. Damit ist erstmals in der Geschichte des Zoos die Nachzucht dieser außergewöhnlichen Reptilien geglückt

[12.08.2013] mehr »

Fühlerschlangen neu im Tiergarten Schönbrunn



Rechtzeitig zum chinesischen Jahr der Wasser-Schlange 2013 gibt es im Aquarienhaus des Tiergarten Schönbrunn neue, faszinierende Bewohner: Fühlerschlangen

[01.01.2013] mehr »

Pyjamafisch trotzt Zeitumstellung



In der Nacht von Samstag auf Sonntag wurden die Uhren um eine Stunde vorgestellt. Während Morgenmuffel jammern, lässt die Zeitumstellung die neue Fischart im Tiergarten Schönbrunn

[29.03.2010] mehr »